



Junge Unternehmer

Schröder Projekte GbR - der 100ste Mieter bezieht ein Büro im GTC



Benjamin und Nicolai Schröder sind Unternehmer mit Visionen und Bodenhaftung. Dass die beiden darüber hinaus über solide Erfahrung verfügen, ist ungewöhnlich und macht neugierig. Die beiden Gründer sind erst 21 und 24 Jahre alt.

Ihre Profession ist die wirtschaftliche Begleitung von Unternehmen. Hierfür haben die Brüder ein eigenes Modell entwickelt. „Dreh- und Angelpunkt ist die Liquidität“, erläutert Benjamin Schröder, „diese können wir durch praxisnahe Planung, Umsetzung und Begleitung nachhaltig verbessern.“

Die beiden haben insbesondere kleine Unternehmen aus Handel und Handwerk im Visier. Sehr entgegen kommt den Kunden das flexible und erfolgsab-

hängige Honorarsystem. Wichtig ist auch die aktive Begleitung in der Umsetzungsphase.

Vorbild in der Familie

Das Unternehmensein wurde den Brüdern schon in die Wiege gelegt. Der Großvater war selbständiger Sattler und der Vater betreibt eine Handelsagentur für Reitsportartikel in Wiehl. Berührungspunkte mit dem Thema Selbständigkeit haben die beiden nicht.

Trotzdem sind auch sie „ins kalte Wasser gesprungen“ und haben ihre Idee „mehr oder weniger spontan“ umgesetzt: „Wir hatten eine Anfrage nach Beratung und Begleitung, die wir nicht mehr als Freundschaftsdienst abwickeln konnten. Da war es konsequent, sich selbständig zu machen“, erklären die beiden.

Schon als Student der Betriebswirtschaft an der FOM (Hochschule für Oekonomie & Management) in Köln

Friedrich Naumann STIFTUNG **FÜR DIE FREIHEIT**

Bildung schafft Chancen!

Die Theodor-Heuss-Akademie ist eine zentrale Bildungsstätte der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit. Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Angebot an Seminaren und Weiterbildungsmaßnahmen zu fairen Preisen an. Profitieren Sie beispielsweise von unseren exzellenten Rhetoriktrainern oder besuchen Sie eine unserer nationalen oder internationalen Fachtagungen, um Ihr persönliches oder berufliches Interessensgebiet zu vertiefen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



FRAU SCHULZ-ROGGENKAMP: „Die Bildung meiner Kinder ist mir sehr wichtig. In der THA habe ich Seminare zur Schulpolitik und frühkindlichen Bildung besucht. Dort habe ich viel gelernt und konnte mich auch selber einbringen.“



HERR FRUTIGER: „Das Rhetorik-Training in der Akademie war einfach spitze und hat mir in meinem Beruf viel geholfen. Seitdem fällt es mir leicht, Präsentationen zu halten.“



FRAU GARAMOND: „Ferne Länder und andere Kulturen interessieren mich. Bei den internationalen Veranstaltungen in der Akademie habe ich viele Informationen über fremde Kulturen bekommen und konnte mich auch mit den anderen Gästen austauschen.“

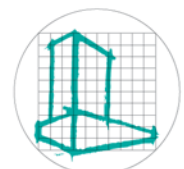


HERR SCHMELZER: „Ich bin Stipendiat der Stiftung. Mit Hilfe des Stipendiums werde ich mein Studium zügig abschließen können. Ich besuche viele Seminare in der Akademie, um mein Wissen zu erweitern. Das hilft mir beim Studium, aber auch im Alltag.“

Nutzen auch Sie Ihre Chance und informieren Sie sich über unser Seminar-Angebot unter: www.Theodor-Heuss-Akademie.de

Oder rufen Sie uns an: 0 22 61.30 02-0

Theodor-Heuss-Akademie, Theodor-Heuss-Straße 26, 51645 Gummersbach



**THEODOR HEUSS
AKADEMIE**

betrieb Benjamin Schröder ein Kleinunternehmen und dann eine Handelsvermittlung. Seine Stärke liegt in der Kundenakquisition. Für ein Unternehmen konnte er bereits den Vertrieb in den Niederlanden aufbauen. Nicolai Schröder war in einer Zahnklinik für Qualitätsmanagement und EDV verantwortlich.

Als Diplomkaufleute können die beiden selbstverständlich auch mit Zahlen umgehen. „Wir wollen, dass unsere Kunden sich auf Ihre Kernkompetenzen konzentrieren können. Liquidität planen, Aufträge kalkulieren und mit Banken verhandeln, das sind unsere Stärken“, sagt Nicolai Schröder.

Beratung als Profession

Die Begleitung von Unternehmen empfinden die jungen Gründer als Profession. „Wir sind in einem bodenständigen, werteorientierten Elternhaus aufgewachsen. Gradlinigkeit, Ehrlichkeit und Hilfsbereitschaft kennzeichnen unsere Arbeit genauso wie Kreativität und Flexibilität, „ was nicht nur eine Behauptung ist wie Susanne Roll, Geschäftsführerin des GTC bestätigt: „Beide

Gründer wissen wovon sie sprechen und sind sehr authentisch.“

Seit August haben sich die Brüder im Gründer- und TechnologieCentrum eingerichtet und fühlen sich dort gut aufgehoben. Die persönliche Atmosphäre, die flexiblen Angebote und die Synergien, die sich im GTC entwickeln, gaben den Ausschlag bei der Wahl des Bü-

ros. Die Schröder Projekte GbR soll langsam und solide wachsen. Dafür sind die beiden bereit mehr zu arbeiten als in einem Angestelltenverhältnis. Sie verzichten auf Freizeit und müssen Rückschläge in Kauf nehmen. „Doch wir sind von unserer Idee überzeugt und blicken optimistisch in die Zukunft“, sind sich die jungen Unternehmer sicher. Petra Tournay



Gratulation für den 100. Mieter im GTC

Fotos: oberberg aktuell

Schmidt + Clemens Gruppe

Als ein großer Arbeitgeber im Oberbergischen fühlen wir uns unserer Region im besonderen Maße verbunden.

Deshalb ist Schmidt + Clemens Premium-Partner des VfL Gummersbach; deshalb fördern wir die Spieler Adrian Rother und Jörg Lützelberger; deshalb bieten wir jungen Menschen interessante Ausbildungs- und Aufstiegs-Chancen.

Vor diesem Hintergrund haben Teamgeist, Fairness und Erfolg für uns einen hohen Stellenwert – auf und abseits des Handballfeldes.

Schmidt + Clemens GmbH + Co. KG
Edelstahlwerk Kaiserau
51789 Lindlar
Tel.: +49 2266 92-0
Fax: +49 2266 92-621
schmidt-clemens.com